



FLEXIBEL · VERLÄSSLICH · ERFOLGREICH

Amadeus FiRe AG

Quartalsmitteilung neun Monate 2021

1. Januar 2021 – 30. September 2021

Kennzahlen des Amadeus FiRe Konzerns

Angaben in TEUR, Ergebnis je Aktie in EUR	01.01.- 30.09.2021	01.01.- 30.09.2020	01.01.- 30.09.2019	Veränderung 2021 zu 2020 in Prozent	Veränderung 2021 zu 2019 in Prozent
Umsatzerlöse	274.750	202.328	173.508	35,8%	58,4%
Operativer Rohertrag	148.739	102.711	83.445	44,8%	78,2%
Operative Rohertragsmarge	54,1%	50,8%	48,1%	-	-
EBITDA	65.856	40.978	36.718	60,7%	79,4%
Operatives EBITA*	49.387	28.188	31.627	75,2%	56,2%
Operative EBITA-Marge	18,0%	13,9%	18,2%	-	-
EBITA	44.890	20.759	31.627	116,2%	41,9%
Periodenergebnis	27.263	11.400	20.967	139,1%	30,0%
davon entfallen auf, Nicht beherrschende Anteile	233	141	172	65,3%	35,5%
davon entfallen auf, Anteilseigner des Mutterunternehmens	27.030	11.259	20.795	140,1%	30,0%
Ergebnis je Aktie	4,73	2,12	4,00	123,4%	18,2%
Free Cashflow	50.867	21.793	23.122	133,4%	120,0%
Verschuldungsgrad	1,4	3,0	n/a	-	-

*) Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit vor Firmenwertabschreibung und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus der Kaufpreisallokation (operatives EBITA)

Quartalsmitteilung neun Monate 2021 (01.01. - 30.09.2021)

Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen

Das Wirtschaftsgeschehen wurde in den ersten neun Monaten 2021 weiterhin von der Coronavirus-Pandemie geprägt. Durch eine steigende Impfquote und allmähliche Lockerungen der Corona bedingten Einschränkungen stellte sich eine Normalisierung des alltäglichen Lebens ein. Die wirtschaftliche Leistung in Deutschland wurde dadurch stark unterstützt, ist jedoch durch Störungen der Lieferketten weiter belastet. Für das laufende Geschäftsjahr wird mit einer Zunahme des preisbereinigten Bruttoinlandsproduktes von 2,1 Prozent gegenüber dem Vorjahr gerechnet.

Nach dem pandemiebedingten Anstieg der Arbeitslosigkeit entwickelt sich der Arbeitsmarkt positiv. Beschäftigung und Stellenbestand wachsen und liegen wieder über dem Vorkrisenniveau. Die Zahl der Kurzarbeiter sinkt gleichzeitig deutlich. Mit der Herbstbelebung hat sich die Zahl der Arbeitslosen im September 2021 auf 2,47 Millionen verringert. Die Arbeitslosenquote lag mit 5,4 Prozent 0,8 Prozentpunkte unter September 2020.

Rahmenbedingungen Personaldienstleistungen

Der Zeitarbeitsmarkt entwickelt sich, analog zur Arbeitslosigkeit, positiv. Gemäß der Trendrechnung der Bundesagentur für Arbeit (BA) lag die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Wirtschaftszweig Arbeitnehmerüberlassung in den Monaten Januar bis Juli 2021 rund 6 Prozent über Vorjahr. Der pandemiebedingte Marktrückgang konnte trotz der positiven Entwicklung noch nicht kompensiert werden.

Ein Indikator für die Nachfrage nach Arbeitskräften ist der Stellenindex BA-X der Bundesagentur für Arbeit. Mit 124 Punkten im September zeigt sich die Arbeitskräftenachfrage stabil steigend. Die Dynamik ist jedoch vermindert gegenüber dem Frühsommer, als Aufholeffekte prägend waren. Der Stellenindex liegt zum Vorjahr mit 30 Punkten deutlich im Plus. Auch das ifo-Beschäftigungsbarometer, ein Indikator für die Bereitschaft der deutschen Unternehmen, Mitarbeiter einzustellen, stieg zum Vormonat um 0,7 Punkte auf 104,3 Punkte im September 2021. Gegenüber dem Vorjahreswert von 96,3 Punkten ist das eine deutliche Steigerung. Das Vorkrisenniveau ist damit annähernd wieder erreicht.

Rahmenbedingungen Weiterbildung

Der Markt für öffentlich geförderte Weiterbildung ist mit den abklingenden Einflüssen der Pandemie von mehreren Faktoren beeinflusst. Mit der sinkenden Arbeitslosigkeit zeigt sich die Nachfrage ab dem zweiten Quartal, gegenüber dem Vorjahr, negativ beeinflusst. Zusätzlich hat sich die Wettbewerbssituation verschärft. Bei vielen Anbietern gab es einen durch Kontaktbeschränkungen induzierten Digitalisierungssprung, der zu einem gestiegenen Angebot an Online-Unterrichtsformaten führte.

Die Belastung der behördlichen Strukturen ist unverändert hoch. Die Kostenträger agieren bei der Vergabe von Weiterbildungsgutscheinen zurückhaltender als im ersten Halbjahr 2021. Fehlende eindeutige Regelungen für Bildungsunterricht lässt Kostenträger trotz steigender Impfquoten im dritten Quartal hingegen zögerlich agieren. Im Vorfeld der Bundestagswahl war eine stärkere Gewichtung von langfristigen Bildungsmaßnahmen (Umschulungen) zulasten der kurzfristigeren Weiterbildungsmaßnahmen festzustellen.

Privatpersonen zeigen weiterhin einen stetigen Bedarf an beruflicher Qualifizierung. Die Nachfrage bleibt stabil. Zwischenzeitlich fast ausschließlich virtuell durchgeführte Schulungen werden wieder vermehrt auch in Präsenz angeboten.

Firmenkunden sind, nach dem starken Nachfrageeinbruch in Folge des ersten Lockdowns im März 2020, wieder vermehrt bereit, in Schulungen der Mitarbeiter zu investieren. Hier ist eine leichte Verbesserung spürbar, jedoch bleibt die Nachfrage noch deutlich unter dem Vorkrisenniveau.

Geschäftsverlauf

Der Verlauf des ersten Halbjahres war weit erfolgreicher als ursprünglich angenommen – dies hat sich zum 30.06.2021 in einem verbesserten Ausblick niedergeschlagen. Diese positive Dynamik setzte sich im dritten Quartal fort. Die Amadeus FiRe Gruppe konnte den konsolidierten Umsatz um rund 36 Prozent und das operative EBITA um rund 75 Prozent erheblich steigern. Auch die organischen Wachstumsraten, ohne die erstmals einbezogene neue Tochtergesellschaft GFN, sind sehr positiv.

Alle Dienstleistungen konnten sich nicht nur im Vergleich zu dem pandemiebelasteten Vorjahr in den ersten neun Monaten deutlich verbessern, sondern übertrafen ebenfalls allesamt das Vorpandemiejahr 2019.

Umsätze in den Segmenten Angaben in TEUR	9 Monate 2021				
	01.01.- 30.09.2021	01.01.- 30.09.2020	Abweichung in Prozent 2021 zu 2020	01.01.- 30.09.2019	Abweichung in Prozent 2021 zu 2019
Zeitarbeit	120.187	101.774	18,1%	114.715	4,8%
Personalvermittlung	39.830	25.580	55,7%	31.079	28,2%
Interim-/Projektmanagement	17.932	13.641	31,5%	9.564	87,5%
Segment Personaldienstleistungen	178.049	141.118	26,2%	155.358	14,6%
Weiterbildung - organisch	76.681	61.255	25,2%	18.150	322,5%*
					7,6%**
Weiterbildung - GFN	20.375	0	n/a	0	n/a
Segment Weiterbildung	97.044	61.255	58,4%	18.150	434,7%
Konzern	274.750	202.328	35,8%	173.508	58,4%

*) Abweichung in Prozent 2021 zu 2019 Weiterbildung mit Zukauf von Comcave

***) Abweichung in Prozent 2021 zu 2019 Weiterbildung ohne Zukauf (nur Steuer-Fachschule Dr. Endriss)

Segment Personaldienstleistungen

In der Zeitarbeit wurde das Vorkrisenniveau im Auftragsbestand zur Jahresmitte erstmals wieder erreicht. Infolge der andauernden überdurchschnittlichen Auftragsentwicklung erreichte der Auftragsbestand im dritten Quartal ein neues Allzeithoch. Der Krankenstand nähert sich langsam, als Folge der allgemeinen Normalisierung, an das Niveau vor der Pandemie an. Die Anzahl der fakturierbaren Tage ist in den ersten neun Monaten identisch zum Vorjahr.

Die Nachfrage im Bereich der Personalvermittlung ist, wie in den Vorquartalen, unvermindert hoch. Unternehmen sind weiterhin bereit, in neue Mitarbeiter zu investieren. Mit einer Steigerung von gut 28 Prozent gegenüber dem Vorkrisenniveau 2019 zeigt sich deutlich, dass der Fachkräftemangel wieder der dominierende Faktor ist. Es zeigt aber ebenfalls, dass sich Amadeus FiRe aus der Krise heraus eine starke Marktposition sichern kann.

Wie bereits im ersten Halbjahr 2021 ist die Entwicklung des Interim- und Projektmanagements weiterhin positiv und robust. Die erfolgreiche Reorganisation vor der Krise ermöglicht es, die vorhandene Nachfrage bestmöglich zu bedienen.

Segment Personaldienstleistungen Angaben in TEUR	9 Monate 2021				
	01.01.- 30.09.2021	01.01.- 30.09.2020	Abweichung in Prozent 2021 zu 2020	01.01.- 30.09.2019	Abweichung in Prozent 2021 zu 2019
Umsatz gesamt	178.049	141.118	26,2%	155.358	14,6%
Rohrertrag - operativ	86.405	64.561	33,8%	74.086	16,6%
Rohertragsmarge - operativ	48,5%	45,7%	+ 2,8 PP	47,7%	+ 0,8 PP
EBITA - operativ	31.033	19.622	58,2%	28.740	8,0%
EBITA-Marge - operativ	17,4%	13,9%	+ 3,5 PP	18,5%	-1,1 PP

Die Niederlassungsorganisation befindet sich wieder in einer personellen Expansion, um das verbesserte Marktumfeld zu nutzen und die eigene Marktposition weiter auszubauen. Im Vorjahresvergleich haben die erzielten Erfolge, wie erwartet, zu deutlichen Steigerungen der Aufwendungen für variable Vergütungen geführt.

Im operativen Segmentergebnis ist es gelungen, das Jahr 2019 um 8 Prozent zu übertreffen.

Segment Weiterbildung

Nach den ersten neun Monaten ist eine weiterhin deutlich positive Entwicklung gegenüber dem Vorjahr zu beobachten, dies jedoch mit abgeschwächter Dynamik ab Mitte des zweiten Quartals.

Die Nachfrage nach öffentlich geförderter Weiterbildung entwickelte sich ab der Jahresmitte, getrieben durch gesunkene Arbeitslosigkeit, gestiegenen Wettbewerbsdruck und der wieder gehemmteren Abarbeitung von Weiterbildungsgutscheinen von Seiten der Kostenträger, weniger dynamisch. Erste Effekte sind in den Neun-Monats-Zahlen enthalten, ein deutlicherer Einfluss ist für das vierte Quartal zu erwarten. Aktuell ist eine erste saisonal bedingte Verbesserung der Nachfragesituation zu beobachten.

Bei Lehrgängen und Seminaren für private Endkunden war die Nachfrage wie in den Vorquartalen positiv. Neu angebotene Online-Formate haben zur Erschließung neuer Kundenregionen geführt. Bei gleichzeitigem Ausbau des reinen Online-Angebots wurde die Durchführung zahlreicher Veranstaltungen wieder auf Präsenzunterricht zurückgeführt.

Dagegen bleibt die Nachfrage von Unternehmenskunden weiterhin spürbar von den Auswirkungen der Pandemie geprägt. Eine erste Verbesserung zeichnet sich zwar ab, bleibt jedoch sehr deutlich unter dem Niveau des Vorjahres-Geschäftsjahrs 2019.

Segment Weiterbildung Angaben in TEUR	9 Monate 2021				
	01.01.- 30.09.2021	01.01.- 30.09.2020	Abweichung in Prozent 2021 zu 2020	01.01.- 30.09.2019	Abweichung in Prozent 2021 zu 2019
Umsatz gesamt	97.044	61.255	58,4%	18.150	434,7%
Rohrertrag - operativ	62.519	38.188	63,7%	9.359	568,0%
Rohertragsmarge - operativ	64,4%	62,3%	+ 2,1 PP	51,6%	+ 12,8 PP
EBITA - operativ	18.354	8.569	114,2%	2.887	535,7%
EBITA-Marge - operativ	18,9%	14,0%	+ 4,9 PP	15,9%	+3,0 PP

In Summe konnte das Ergebnis im Segment Weiterbildung in den ersten neun Monaten 2021 signifikant gesteigert werden. Die seit Oktober 2020 in die Ergebnisrechnung einbezogene GFN entwickelt sich dabei, nach erfolgreich begonnenen Restrukturierungsmaßnahmen, besser als angenommen. Für eine langfristig weiterhin vorteilhafte Aufstellung werden aktuell signifikante Investitionen in IT und Infrastruktur getätigt.

Ertragslage

Ertragslage Angaben in TEUR	01.01.- 30.09.2021	PPA- Effekte*	01.01.- 30.09.2021 operativ	01.01.- 30.09.2020	PPA- Effekte*	01.01. 30.09.2020 operativ	Verände- rung operativ in % 2021 zu 2020	Verände- rung operativ in % 2021 zu 2019
Umsatzerlöse	274.750	0	274.750	202.328	0	202.328	35,8%	58,4%
Einstandskosten der erbrachten Dienstleistungen	-127.725	1.714	-126.011	-104.410	4.793	-99.617	26,5%	39,9%
Bruttoergebnis vom Umsatz	147.025	1.714	148.739	97.918	4.793	102.711	44,8%	78,2%
Rohrertragsmarge	53,5%	n/a	54,1%	48,4%	n/a	50,8%	+ 3,3 PP	+ 6,0 PP
Vertriebs- und Verwaltungskosten	-102.294	2.783	-99.511	-77.265	2.636	-74.629	33,3%	91,3%
Sonstige Erträge und Aufwendungen	159	0	159	106	0	106	50,0%	-15,0%
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBITA)	44.890	4.497	49.387	20.759	7.429	28.188	75,2%	56,2%
EBITA-Marge	16,3%	n/a	18,0%	10,3%	n/a	13,9%	+ 4,1 PP	- 0,2 PP
Finanzergebnis	-4.922	0	-4.922	-2.738	0	-2.738	79,8%	2649,7%
Ergebnis vor Ertragsteuern	39.968	4.497	44.465	18.021	7.429	25.450	74,7%	41,4%
Ertragsteuern	-11.007	-773	-11.780	-6.003	-1.233	-7.236	62,8%	22,4%
Ergebnis nach Ertragsteuern	28.961	3.724	32.685	12.018	6.196	18.214	79,4%	49,8%

* PPA-Effekte beinhalten Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus der Akquisition der COMCAVE Gruppe und der GFN Gruppe (in 2020 nicht enthalten)

Der weiter gestiegene Anteil des Segments Weiterbildung am Geschäftsvolumen, mit seinen strukturell höheren Roherträgen als das Segment Personaldienstleistungen, führt zu einer gestiegenen Rohertragsmarge.

Weiterhin wurde die substanzielle Verbesserung der IT-Infrastruktur und deren Anwendungen, mit entsprechenden Aufwendungen, vorangetrieben. Die erfolgreiche Ausweitung des Geschäftsbetriebs und gestiegene erfolgsabhängige Vergütungsbestandteile bedingen zusätzliche Aufwandssteigerungen.

Das Ergebnis je Aktie, bezogen auf das den Stammaktionären des Mutterunternehmens zurechenbare Periodenergebnis, konnte in den ersten neun Monaten 2021 auf EUR 4,73 nach EUR 2,12 im Vorjahr mehr als verdoppelt werden.

Nach den erfolgreichen ersten neun Monaten des Geschäftsjahres konnte die Verschuldung signifikant reduziert werden. Neben der regulären Tilgung konnten im dritten Quartal zusätzliche TEUR 15.000 zurückgeführt werden. Der Verschuldungsgrad sank auf 1,4 zum 30. September 2021, nach 1,8 zum 30. Juni 2021 und 2,5 zum 31. Dezember 2020.

Ausblick

In den ersten neun Monaten konnten sowohl Umsatz als auch das operative EBITA erheblich gesteigert werden. Das dritte Quartal verlief ebenfalls leicht besser als prognostiziert. Zum Halbjahr erwartete der Vorstand eine Steigerung des operativen EBITA von mindestens 50 Prozent auf mehr als EUR 60 Millionen. Der Vorstand hebt die Ergebniserwartung im Vergleich zur Halbjahresprognose nochmals an. Die Amadeus FiRe Gruppe erwartet nunmehr für das Gesamtjahr 2021, die Ergebnisschwelle von EUR 65 Millionen für das operative EBITA zu übertreffen.

Der Vorstand beobachtet den Markt und die Entwicklung der Coronavirus-Pandemie stetig. Aktuell ist nicht mit weiteren pandemiegetriebenen Verwerfungen zu rechnen. Andere negative Einflussfaktoren, wie gestörte Lieferketten oder wirtschaftliche Verwerfungen in Asien, sind aktuell schwer einschätzbar.

Für weitere Informationen sei an dieser Stelle auf den Prognosebericht im Teil B (Zusammengefasster Lagebericht) des Geschäftsberichts 2020 und den Halbjahresbericht 2021 verwiesen.

Die Quartalsmitteilung zum 30. September 2021 wurde weder einer prüferischen Durchsicht unterzogen noch gemäß § 317 HGB geprüft.

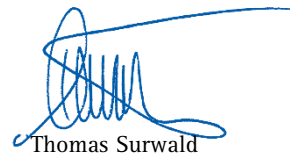
Frankfurt am Main, den 21. Oktober 2021



Robert von Wülfing
Vorstandsvorsitzender



Dennis Gerlitzki
Vorstand



Thomas Surwald
Vorstand

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

Angaben in TEUR, Ergebnis je Aktie in EUR	01.01.-30.09.2021	01.01.-30.09.2020	01.07.-30.09.2021	01.07.-30.09.2020
Umsatzerlöse	274.750	202.328	96.398	64.895
Einstandskosten der erbrachten Dienstleistungen	-127.725	-104.410	-43.731	-32.259
Bruttoergebnis vom Umsatz	147.025	97.918	52.667	32.636
Vertriebskosten	-80.562	-62.423	-27.124	-19.737
<i>davon Wertminderungen aus finanziellen Vermögenswerten</i>	<i>-36</i>	<i>-443</i>	<i>-9</i>	<i>-55</i>
Allgemeine Verwaltungskosten	-21.732	-14.842	-6.803	-4.658
Sonstige betriebliche Erträge	199	198	42	114
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-40	-92	-12	-31
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	44.890	20.759	18.770	8.324
Finanzerträge	6	5	2	4
Finanzaufwendungen	-4.928	-2.743	-1.121	-993
Ergebnis vor Ertragsteuern	39.968	18.021	17.651	7.335
Ertragsteuern	-11.007	-6.003	-5.107	-2.433
Ergebnis nach Ertragsteuern	28.961	12.018	12.544	4.902
Ergebnisanteil von im Fremdkapital ausgewiesenen nicht beherrschenden Anteilseignern	-1.698	-618	-773	-467
Periodenergebnis	27.263	11.400	11.771	4.435
davon entfallen auf,				
Nicht beherrschende Anteile	233	141	51	76
Aktionäre der Amadeus FiRe AG	27.030	11.259	11.720	4.359
(Un-)verwässertes Ergebnis je Aktie	4,73	2,12	2,05	0,79

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

Angaben in TEUR, Ergebnis je Aktie in EUR	01.01.-30.09.2021	01.01.-30.09.2020	01.07.-30.09.2021	01.07.-30.09.2020
Periodenergebnis	27.263	11.400	11.771	4.435
Sonstiges Ergebnis	0	0	0	0
Gesamtergebnis	27.263	11.400	11.771	4.435
davon entfallen auf,				
Nicht beherrschende Anteile	233	141	51	76
Aktionäre der Amadeus FiRe AG	27.030	11.259	11.720	4.359

Konzernbilanz

9 Monate 2021

Angaben in TEUR	30.09.2021	31.12.2020
AKTIVA		
Geschäfts- oder Firmenwerte	172.093	171.942
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	30.950	35.231
Sachanlagen	9.046	7.882
Nutzungsrechte	61.449	59.764
Latente Steueransprüche	1.355	952
Summe langfristige Vermögenswerte	274.893	275.771
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	48.062	34.943
Sonstige Vermögenswerte	6.763	7.255
Ertragsteueransprüche	60	124
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	27.884	29.990
Summe kurzfristige Vermögenswerte	82.769	72.312
Summe AKTIVA	357.662	348.083
PASSIVA		
Gezeichnetes Kapital	5.718	5.718
Kapitalrücklage	61.944	61.944
Gewinnrücklagen	63.041	44.873
Summe Eigenkapital der Aktionäre der Amadeus FiRe AG	130.703	112.535
Nicht beherrschende Anteile	1.484	1.419
Summe Eigenkapital	132.187	113.954
Leasingverbindlichkeiten	48.051	46.277
Sonstige Finanzschulden	61.922	76.746
Verbindlichkeiten gegenüber Anteilseignern	16.358	13.707
Sonstige nicht finanzielle Verbindlichkeiten	2.731	1.669
Latente Steuerschulden	4.128	4.697
Summe langfristige Schulden	133.190	143.096
Leasingverbindlichkeiten	15.308	15.245
Sonstige Finanzschulden	22.671	38.134
Verbindlichkeiten gegenüber Anteilseignern	2.055	1.968
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.835	8.153
Vertragsverbindlichkeiten	7.097	4.196
Ertragsteuerschulden	5.060	1.523
Sonstige nicht finanzielle Verbindlichkeiten	31.259	21.814
Summe kurzfristige Schulden	92.285	91.033
Summe PASSIVA	357.662	348.083

Konzern-Kapitalflussrechnung*

Angaben in TEUR	01.01.- 30.09.2021	01.01.- 30.09.2020	01.07.- 30.09.2021	01.07.- 30.09.2020
Ergebnis nach Ertragsteuern	28.961	12.018	12.544	4.902
Ertragsteuern	11.007	6.003	5.107	2.433
Finanzerträge	-6	-5	-2	-4
Finanzaufwendungen	4.928	2.743	1.121	993
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und Nutzungsrechte	20.966	20.219	6.748	6.853
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen	65.856	40.978	25.518	15.177
Nichtzahlungswirksame Transaktionen	-123	-784	-111	205
Veränderungen im operativen Nettoumlaufvermögen	0	0	0	0
- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-13.155	2.011	-3.990	-1.043
- Sonstige Vermögenswerte	482	-2.926	1.013	131
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	742	-6.203	74	-399
- Vertragsverbindlichkeiten	2.901	1.112	223	107
- Sonstige Verbindlichkeiten	10.507	1.116	4.523	-8.402
Gezahlte Zinsen und Provisionen	-2.375	-2.709	-543	-964
Gezahlte Ertragsteuern	-8.378	-6.633	-3.678	-1.897
Mittelzufluss aus betrieblicher Geschäftstätigkeit	56.457	25.962	23.029	2.915
Einzahlungen aus erhaltenen Zinsen	5	5	0	4
Einzahlungen aus Abgängen aus immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagevermögen	15	0	0	0
Einzahlungen/Auszahlungen aus dem Erwerb von Tochterunternehmen abzüglich erworbener Nettofinanzmittel	38	-6.025	38	-6.025
Auszahlungen aus dem Erwerb von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	-5.590	-4.169	-2.238	-1.021
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-5.532	-10.189	-2.200	-7.042
Einzahlungen aus Kapitalerhöhung (nach Kosten der Kapitalerhöhung)	0	51.201	0	51.201
Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzkrediten	0	-50.312	0	-50.312
Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzkrediten	-30.000	0	-20.000	36
Auszahlungen aus der Tilgung von Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen	-12.312	-9.849	-4.040	-3.543
Zinszahlungen von Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen	-419	-372	-140	-125
Auszahlungen an Anteilseigner	-1.437	-434	-793	0
An Aktionäre der Amadeus FiRe AG gezahlte Dividenden	-8.863	0	0	0
Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit	-53.031	-9.766	-24.973	-2.743
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	-2.106	6.007	-4.144	-6.870
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Berichtszeitraums	29.990	20.465	32.028	33.342
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums (Konzernbilanz)	27.884	26.472	27.884	26.472

* Vorjahrespositionen wurden angepasst, siehe Erläuterung 5. Änderung der Bilanzgliederung im Geschäftsbericht 2020

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

9 Monate 2021

Angaben in TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklagen	Summe Eigenkapital der Aktionäre der Amadeus FiRe AG	Nicht beherrschende Anteile	Summe Eigenkapital
Stand, 01.01.2020	5.198	11.247	33.551	49.996	963	50.959
Gesamtergebnis	0	0	11.259	11.259	141	11.400
Kapitalerhöhung (nach Kosten und latenten Steuern)	520	50.681	0	51.201	0	51.201
Stand, 30.09.2020	5.718	61.928	44.810	112.456	1.104	113.560
Stand, 01.01.2021	5.718	61.944	44.873	112.535	1.419	113.954
Gesamtergebnis	0	0	27.031	27.031	233	27.264
Ausschüttung an nicht beherrschende Anteilseigner	0	0	0	0	-168	-168
Dividende	0	0	-8.863	-8.863	0	-8.863
Stand, 30.09.2021	5.718	61.944	63.041	130.703	1.484	132.187

Segmentberichterstattung

9 Monate 2021

Angaben in TEUR	Personal- dienstleistungen		Weiterbildung		Überleitung		Konzern	
	01.01.- 30.09.2021	01.01.- 30.09.2020	01.01.- 30.09.2021	01.01.- 30.09.2020	01.01.- 30.09.2021	01.01.- 30.09.2020	01.01.- 30.09.2021	01.01.- 30.09.2020
Außenumsatz	177.722	141.084	97.028	61.244	0	0	274.750	202.328
Innenumsatz	327	34	16	11	-343	-45	0	0
Umsatz gesamt	178.049	141.118	97.044	61.255	-343	-45	274.750	202.328
Rohhertrag	86.405	64.561	60.805	33.395	-185	-38	147.025	97.918
Rohhertrag - operativ	86.405	64.561	62.519	38.188	-185	-38	148.739	102.711
Rohhertragsmarge - operativ	48,5%	45,7%	64,4%	62,3%	-	-	54,1%	50,8%
EBITDA	36.447	24.611	29.409	16.370	0	-3	65.856	40.978
Planmäßige Abschreibungen	-5.414	-4.989	-15.478	-15.230	0	0	-20.892	-20.219
Wertminderungen	0	0	-74	0	0	0	-74	0
EBITA	31.033	19.622	13.857	1.140	0	-3	44.890	20.759
PPA-Effekte	0	0	-4.497	-7.429	0	0	-4.497	-7.429
EBITA - operativ	31.033	19.622	18.354	8.569	0	-3	49.387	28.188
EBITA-Marge - operativ	17,4%	13,9%	18,9%	14,0%	-	-	18,0%	13,9%
Vermögenswerte des Segments*	109.911	71.089	247.140	273.387	611	-874	357.662	343.602
davon Goodwill	30.364	1.802	141.729	171.024	0	0	172.093	172.826
Investitionen	780	1.179	4.751	2.990	0	0	5.531	4.169

*ohne Beteiligungsbuchwerte und ohne Forderungen ggü. verbundenen Unternehmen

Mehrjahresübersicht des Amadeus FiRe Konzerns für die ersten 9 Monate 2021

Angaben in TEUR, Ergebnis je Aktie in EUR	01.01.- 30.09.2017	01.01.- 30.09.2018	01.01.- 30.09.2019	01.01.- 30.09.2020	01.01.- 30.09.2021
Umsatzerlöse	136.539	152.389	173.508	202.328	274.750
<i>Umsatzerlöse Segment Personaldienstleistungen</i>	<i>121.150</i>	<i>135.356</i>	<i>155.358</i>	<i>141.118</i>	<i>178.049</i>
<i>Umsatzerlöse Segment Weiterbildung</i>	<i>15.389</i>	<i>17.033</i>	<i>18.150</i>	<i>61.255</i>	<i>97.044</i>
Operativer Rohertrag	63.711	73.551	83.445	102.711	148.739
Operative Rohertragsmarge	46,7%	48,3%	48,1%	50,8%	54,1%
EBITDA	25.058	28.542	36.718	40.978	65.856
EBITA	24.313	27.519	31.627	20.759	44.890
EBITA-Marge	17,8%	18,1%	18,2%	10,3%	16,3%
Operatives EBITA	24.313	27.519	31.627	28.188	49.387
Operative EBITA-Marge	17,8%	18,1%	18,2%	13,9%	18,0%
EBT	24.319	27.526	31.448	18.021	39.968
Ertragsteuern	-7.400	-8.405	-9.626	-6.003	-11.007
Ergebnis nach Ertragsteuern	16.919	19.121	21.822	12.018	28.961
Ergebnisanteil von im Fremdkapital ausgewiesenen nicht beherrschenden Anteilseignern	-870	-732	-855	-618	-1.698
Periodenergebnis	16.049	18.389	20.967	11.400	27.263
Ergebnis je Aktie (in €)	3,08	3,50	4,00	2,12	4,73
Mitarbeiter zum 30.09.	2.799	2.865	3.179	3.356	3.934
Mitarbeiter im Kundeneinsatz zum 30.09.	2.321	2.328	2.579	2.113	2.627
Pro-Kopf-Umsatz	49	53	55	60	70
Bilanzsumme	72.135	78.761	103.651	343.602	357.662
Eigenkapital	42.415	44.929	47.710	113.560	132.187
<i>Eigenkapitalquote</i>	<i>58,8%</i>	<i>57,0%</i>	<i>46,0%</i>	<i>33,0%</i>	<i>37,0%</i>
Eigenkapitalrentabilität YTD	37,8%	40,9%	43,9%	10,0%	20,6%
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	38.005	40.335	38.457	26.472	27.884
Nettofinanzverschuldung	38.005	40.335	38.457	-152.564	-120.068
Verschuldungsgrad	N/A	N/A	N/A	3,0	1,4
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	19.558	21.539	26.014	25.962	56.457
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit je Aktie (in €)	3,76	4,14	5,34	4,89	9,87
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-1.657	-2.740	-2.887	-10.189	-5.532
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-20.344	-21.867	-29.229	-9.766	-53.031

(Werte vor 2019 ohne IFRS 16 und daher nur eingeschränkt vergleichbar)

Die Amadeus FiRe Gruppe im Internet

www.amadeus-fire.de

www.comcave.de

www.endriss.de

www.gfn.de

www.ifrs-akademie.de

www.taxmaster.de

